

Mittwoch, 16. Januar 2013 20:31 Uhr

URL: <http://www.giessener-anzeiger.de/lokales/kreis-giessen/pohlheim/12744493.htm>

Giessener Anzeiger

POHLHEIM

„Wir helfen 100 Prozent, zu 112 Prozent garantiert“

14.01.2013 - HOLZHEIM

Feuerwehr Holzheim veranstaltet Neujahrsempfang zum Auftakt des Doppelgeburtstages - Festdamen und Sponsoren vorgestellt - Bouffier ist Schirmherr

(mbe). Der Neujahrsempfang in der Kulturellen Mitte bildete gestern den Auftakt zum Doppelgeburtstag „75 Jahre Feuerwehr und 40 Jahre Jugendfeuerwehr“ in Holzheim. Schmissig begrüßte der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr unter Leitung von Jürgen Adams die Gäste. Die Vorstellung der Festdamen und der Hauptsponsoren als Premiumpartner standen neben den Grußworten der Ehrengäste im Mittelpunkt des fast dreistündigen Empfangs. Schirmherr im Jubiläumsjahr ist Ministerpräsident Volker Bouffier, der mit vielen anderen den Ehrenausschuss bildet.

Zur Einleitung war zudem die Sirene zu hören und eine kleine Bilderschau informierte über die verschiedenen zu leistenden Einsätze, die bekanntermaßen schon lange nicht mehr nur das Löschen von Bränden, sondern Vieles mehr umfassen. Gerold Denhardt, Gründungsmitglied der Jugendfeuerwehr, begrüßte die Gäste. 152 Tage blieben noch bis zum Festwochenende, betonte Denhardt. Er blickte aber auch auf den professionellen Einsatz der ehrenamtlich tätigen Feuerwehr: „Wir helfen 100 Prozent, zu 112 Prozent garantiert.“

Vereinsvorsitzender Volker Meckel dankte dem Musikzug für die musikalische Umrahmung und begrüßte alle Gäste und Ehrengäste. 33 junge Männer hätten sich vor 75 Jahren getroffen und die Feuerwehr gegründet. „Sie haben nach einem großen Brand die Zeichen der Zeit erkannt und die Feuerwehr gegründet. Das ist heute Anlass für uns zum Feiern.“ Bereits 1944 wurde die Holzheimer Feuerwehr von Frauen unterstützt und dies habe sich erfreulicherweise bis heute nicht geändert. „Unser Verein steht gefestigter denn je da. Aus den zarten Bäumchen Feuerwehr und Jugendfeuerwehr sind starke Bäume geworden“, sagte Meckel und verwies auf die Termine im Jubiläumsjahr. Am Morgen hatte er gemeinsam mit den Kameraden zum Totengedenken beim Ehrenmal einen Kranz niedergelegt.

Kreistagsvorsitzender Karl-Heinz Funck lobte: „Sie verkörpern ein Stück Heimat. Sonst könnten wir die Aufgaben gar nicht meistern. Sie schützen bei Not und Gefahr.“ Wichtig sei auch die Förderung der Jugendfeuerwehr. Bürgermeister Karl-Heinz Schäfer wünschte den Ehrenamtlern ebenfalls alles Gute im Jubiläumsjahr.

Gerold Denhardt stellte auf einer Tafel die Premiumpartner vor und präsentierte anschließend die Festdamen. Anna-Lena Bauer, Jana Kreiling, Jasmin Mertsch, Claudia Hampel, Tina Ohly, Anna



Betreuerin Franziska Mertsch (l.) präsentierte die Festdamen der Holzheimer Feuerwehr.

Fotos: M. Bender

Mareike Denhardt, Luisa Jung, Jacqueline Görlach, Saskia Schwellnus und Janine Sommerlad präsentierten sich im schicken roten Kleid auf der Bühne und sorgten für einen Augenschmaus. Betreuerin Franziska Mertsch war sichtlich stolz auf die Festdamen. „Wir begrüßen euch ihr Feuersleut und freuen uns, dass ihr da seid heut‘. Kameraden wollen wir immer sein, durch die Feuerwehr sind wir nie allein“, begannen sie ihren Prolog und schlossen mit „Die Mitglieder der Feuerwehr schufteten immer für uns schwer, dafür danken wir euch sehr, Gott zur Ehr, es lebe die Feuerwehr“. Zum Abschluss dankte Vorsitzender Meckel ausdrücklich allen Helfern.

© Gießener Anzeiger 2013

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Gießener Anzeiger